

Amtsblatt

der Stadt Trebsen mit ihren Ortsteilen
Altenhain, Neichen, Seelingstädt



Jahrgang 17 | Nummer 9

Freitag, den 14. September 2018

Sprechzeiten Rathaus Trebsen

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 034383 6040
Fax: 034383 60422
E-Mail: info@trebsen.de
www.trebsen.de

**Ärztlicher
Bereitschaftsdienst/
Notfalldienstauskunft:
116 117**

Aktuelle Themen dieser Ausgabe

- Die Region digital mitgestalten
Jetzt für das Internet der Zukunft entscheiden.
Seite 4
- Ausgabe der Muldentaler Tafel e. V. im Feuerwehrgerätehaus Trebsen
Seite 5
- Ticketverkauf für Anrechtskonzerte der Sächsischen Bläserphilharmonie in Trebsen
Seite 5
- Pflegeheim „Mühlteichblick Trebsen“ sucht Kürbisse
Seite 6

Aus dem Veranstaltungskalender

- 14. bis 16.09.2018** XVIII. Internationalen Talisker Highland-Games im Schloss und Schlosspark
- 20.09.2018** Leipziger Pfeffermühle im Speicher Seelingstädt
- 22.09.2018** Schützenfest der Schützengesellschaft Trebsen und Umgebung e. V.
11:00 Uhr, Vereinsgelände im Schwarzen Weg
- 23.09.2018** 10:00 bis 13:00 Uhr, Tag der offenen Tür in der Kläranlage Altenhain
25 Jahre Bau der zentralen Abwasserkläranlage Altenhain
- 23.09.2018** Benefizkonzert mit dem „Fröhlichen Akkordeon Express“
15:00 Uhr, Sport- und Kulturstätte Trebsen „Johannes Wiede“
- 02.10.2018** 18:00 Uhr - Einholen Maibaum und Oktober Tanz - Speicher Seelingstädt
- 03.10.2018** 9:30 Uhr - Familienkubbtturnier auf dem Altenhainer Sportplatz
- 13.10.2018** 14:00 Uhr - Oktoberfest der VS OG Neichen

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltsatzung der Stadt Trebsen für das Haushaltjahr 2018

Auf Grund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat folgende Haushaltsatzung:

§ 1

Der Haushaltplan für das Haushaltjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	6.943.755,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	7.145.893,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-202.138,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	187.258,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	134.696,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	52.562,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-149.576,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	16.033,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	403.275,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	237.666,00 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.503.530,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.319.370,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	184.160,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	764.150,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.139.285,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-375.135,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-190.975,00 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	54.453,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-54.453,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltjahr auf	-245.428,00 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.250.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	380 v.H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B)	410 v.H.
- Gewerbesteuer	410 v.H.

Trebsen, den 03.07.2018



Stefan Müller
Bürgermeister



Bekanntmachungsvermerk:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung

auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018 liegt gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO in der Zeit vom 17.09.2018 bis 26.09.2018 im Rathaus, Markt 13 – Zimmer 13 zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung (Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 bis 19:00 Uhr; Do. 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr; Fr. 9:00 - 12:00 Uhr) zur Einsichtnahme für jedermann aus.

Folgende Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 erging mit Bescheid des Landratsamtes Landkreis Leipzig, Amt für Rechts-, Kommunal- und Ordnungsangelegenheiten, am 10.07.2018:

Bescheid

1. Die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Trebsen Nr. SR/32/8/18 vom 03.07.2018, zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2018 wird bestätigt.
2. Der Bescheid ergeht kostenfrei.

Amtliche Bekanntmachung des Staatsbetriebes Sachsenforst - siebter Aufruf für die forstliche Förderung in Sachsen

Nach den Sturmschäden durch „Herwart“ und „Friederike“ können ab sofort Förderanträge nach Teil 1 der Richtlinie Wald und Forstwirtschaft, hier speziell für Maßnahmen zur Erschließung forstwirtschaftlicher Flächen gestellt werden. Der Antragsstichtag ist der 31.12.2018.

Konkret sind folgende Vorhaben förderfähig:

1. Wegeneubau, Wegeausbau oder grundlegende Instandsetzung schwerlastfähiger Holzabfuhrwege
2. Bau von Brücken und Durchlässen und sonstiger Nebenanlagen
3. Bau von Holzlagerplätzen und -konservierungsanlagen

Die Begünstigten erhalten einen Zuschuss bis zu 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben, abhängig von der Eigentumsart und Betriebsgröße. Die Antragsunterlagen stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>).

Es sollen bevorzugt Anträge für Vorhaben gestellt werden, deren Ausführung in den Jahren 2019 und 2020 geplant ist. Sie sind spätestens bis zu dem genannten Stichtag bei Sachsenforst (Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen) einzureichen. Der Antragsteller kann sofort nach Eingang des Antrags bei der Oberen Forstbehörde mit der Maßnahme beginnen – allerdings auf eigenes Risiko. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Bis zum 31.10.2018 ist es weiterhin möglich Anträge für folgende Projekte einzureichen:

1. Neuanlage von Wald auf bisher nicht forstwirtschaftlich genutzten Flächen
2. Vorhaben zum Waldbau mit dem Ziel standortgerechter und stabiler Waldbestände
3. Maßnahmen der Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten
4. Förderung von forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen (Waldpflegeträger und Zusammenfassung des Holzangebotes)

Damit können private und kommunale Waldbesitzer auf umfassende finanzielle Unterstützung zugreifen, die auch der Bewältigung der vergangenen Sturmschadereignisse dient. Um sturmwurfs- und borkenkäferbedingte Kahlflecken aufforsten zu können, ist das Mulchen ein empfehlenswertes und neuerdings auch förderfähiges Verfahren zur Flächenvorbereitung.

Anerkannte Förderflächen, die bereits mit Jungpflanzen aufgeforstet sind, zeigen durch die langanhaltende Dürre oft hohe Schäden. Diese können als Fälle außergewöhnlicher Umstände anerkannt werden, wenn die Pflanzen großflächig (mehr als 50 Prozent der Fläche) oder auf einer zusammenhängenden Fläche von mindestens einem Hektar ausgefallen sind. Betroffene Waldbesitzer sollen dies der Bewilligungsbehörde innerhalb von 15 Arbeitstagen, nach dem Zeitpunkt ab dem sie dazu in der Lage sind, anzeigen. Erste Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung und zur forstlichen Förderung sind die örtlich zuständigen Revierförster im Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetriebes Sachsenforst, Forstbezirk Leipzig wie auch die Sachbearbeiterin Forstförderung im Forstbezirk Leipzig. Die Kontaktadressen erhalten Sie unter www.sachsenforst.de/foerstersuche oder im Forstbezirk Leipzig, telefonisch unter 0341 860800 bzw. per E-Mail unter poststelle.sbs-leipzig@smul.sachsen.de. Vor Einreichen des Förderantrags ist eine Beratung zur geplanten Maßnahme mit dem jeweiligen Revierförster unbedingt zu empfehlen. Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter www.sachsenforst.de.

Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können auch an die Bewilligungsbehörde gestellt werden.

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen, Paul-Neck-Str. 127 in 02625 Bautzen (Tel.: 03591 216 0, E-Mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de).

gez. Andreas Padberg

Leiter des Forstbezirkes Leipzig

Beschlusspiegel

Technischer Ausschuss am 13.08.2018

Beschluss TA/26/8/18

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2017/0023 - Tekturunterlagen vom 24.04.2018 – Neubau Lärmschutzwand auf dem Flurstück 222/8 der Gemarkung Altenhain zu, wenn in die Baugenehmigung die Auflagen aufgenommen werden, dass vor Baubeginn eine erneute Probebetriebsmessung durchgeführt wird (Anlage 1 – Stellungnahme der Stadt Trebsen).

Beschluss TA/27/8/18

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2018/0015 - Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 5/5 der Gemarkung Wednig zu.

Beschluss TA/28/8/18

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2018/0013 - Erweiterung des Shopgebäudes mit Errichtung einer Fast Food Zone und Änderung von Nebenräumen auf dem Flurstück 449/6 der Gemarkung Trebsen zu.

Beschluss TA/29/8/18

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2018/0016 - Rekonstruktion und Teilumnutzung Scheune zum Wohnhaus auf den Flurstücken 85/4 und 85/7 der Gemarkung Seelingstädt zu.

Beschluss TA/30/8/18

Der Technische Ausschuss stimmt den vorliegenden Planunterlagen vom Juni 2018 zum Bebauungsplan „Gewerbe- und Wohnstandort Neubauernsiedlung“ der Stadt Brandis zu.

Beschluss TA/31/8/18

Der Technische Ausschuss stimmt der Aufstellung des Bebauungsplanes „Schloss Mutzschen“ der Stadt Grimma zu.

Beschluss TA/32/8/18

Der Technische Ausschuss stimmt der 2. Änderung des Bebauungsplanes „An der B 6 in Deuben“ der Gemeinde Bennewitz zu.

Beschluss TA/33/8/18

Der Technische Ausschuss stimmt den vorliegenden Planunterlagen vom Juni 2018 zum Bebauungsplan „Nachtigallenweg“ OT Waldsteinberg der Stadt Brandis zu.

Stadtratssitzung am 27.08.2018**Beschluss SR/37/10/18**

Die Eröffnungsbilanz der Stadt Trebsen zum 01.01.2013, einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht, wird gemäß § 88 b Absatz 2 in Verbindung mit § 131 Absatz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) nach Durchführung der örtlichen Prüfung mit

einer Bilanzsumme von	25.019.169,43 EUR
einem Anlagevermögen von	24.261.964,54 EUR
einem Umlaufvermögen von	757.204,89 EUR
bei einem Bestand an liquiden Mitteln von	325.722,02 EUR
Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	0,00 EUR
einer Kapitalposition von	13.201.215,62 EUR
bei einem Basiskapital von	12.784.239,97 EUR
Passiven Sonderposten von	9.910.916,21 EUR
Rückstellungen von	1.315.137,54 EUR
Verbindlichkeiten von	591.900,06 EUR
Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	0,00 EUR

festgestellt.

Beschluss SR/38/10/18

Der Stadtrat beschließt, die Stadtverwaltung zu ersuchen, die notwendigen Beschlussvorlagen Änderung der Hauptsatzung der Stadt Trebsen vom 24.11.2014 - § 8 Rechtsstellung des Bürgermeisters - und sonst notwendiger Rechtsgrundlagen der Stadt Trebsen mit dem Ziel auszuarbeiten und dem Stadtrat vorzulegen, dass der Bürgermeister der Stadt Trebsen mit Beginn der neuen Amtszeit im Jahr 2022 wieder als hauptamtlicher Beamter auf Zeit geführt wird (hauptamtlicher Bürgermeister). Die eventuellen beamtenrechtlichen Fragen sind mit dem Landratsamt abzuklären.

Beschluss SR/39/10/18

Der Stadtrat stimmt dem Bauvorhaben – Sanierung Heimathaus Altenhain gemäß Begründung zu.

Beschluss SR/40/10/18

Der Stadtrat beschließt den Abwägungsbeschluss gemäß Anlage zu den eingegangenen Stellungnahmen zur Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB zum Entwurf Bebauungsplan Nr. 6 „Mischgebiet Wiesenstraße und Sondergebiet Hobbytierhaltung“ Altenhain, Stadt Trebsen

Beschluss SR/41/10/18

Der Stadtrat beschließt die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 6 „Mischgebiet Wiesenstraße und Sondergebiet Hobbytierhaltung“ Altenhain, Stadt Trebsen gemäß Anlage zur Vorlage.

Beschluss SR/42/10/18

Der Stadtrat beschließt den Abwägungsbeschluss gemäß Anlage zu den eingegangenen Stellungnahmen zur Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 1 – „Wohnungsbau Wednig“, Stadt Trebsen.

Beschluss SR/43/10/18

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 1 – „Wohnungsbau Wednig“, Stadt Trebsen gemäß Anlage zur Vorlage.

Technischer Ausschuss am 03.09.2018**Beschluss TA/34/9/18**

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2018/0017 – Errichtung einer Gaube auf dem Anbau eines vorhandenen Wohnhauses und Errichtung eines Balkons an vorhandenem Anbau auf dem Flurstück 179 der Gemarkung Trebsen zu.

Beschluss TA/35/9/18

Der Technische Ausschuss beschließt, dass der Auftrag für Bauplanungsleistungen Leistungsphasen 1 – 4 nach § 34 ff. HOAI für das Vorhaben Ersatzneubau Nebengebäude Oberschule Trebsen, Wurzener Straße 4, 04687 Trebsen an Bauplanung Grunert, Weberstrasse 30, 04668 Grimma vergeben wird.

Beschluss TA/36/9/18

Der Technische Ausschuss beschließt, dass der Auftrag für die Planungsleistungen Straßenbau Klingaer Straße, Ortsteil Seelingstädt, konkret die Leistungsphasen 1 – 4, an das Büro GIS Dienst GmbH, Lommatzcher Straße 10, 01587 Riesa vergeben wird.

Beschluss TA/37/9/18

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2018/0018 – Anbau Vordach an Scheune mit Kühlzelle, Neubau Gerätelager und Errichtung Carport auf dem Flurstück 50/3 der Gemarkung Altenhain, Ammelshainer Straße zu.

Beschluss TA/38/9/18

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2018/0019 – Umnutzung Um- und Ausbau der vorhandenen Scheune zu Wohnzwecken auf den Flurstücken 27/1 und 29/1 der Gemarkung Neichen, Richard-Hennig-Straße zu.

Beschluss TA/39/9/18

Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag BA/2018/0020 – Errichtung Einfamilienhaus im Bungalowstil mit Garage auf dem Flurstücke 5/4 der Gemarkung Wednig, Am Lindeneck zu.

Sitzungstermine

24.09.	Stadtrat
25.09.	Ortschaftsrat Altenhain
28.09.	Ortschaftsrat Seelingstädt
01.10.	Technischer Ausschuss
02.10.	Verwaltungsausschuss

Die entsprechenden Tagesordnungen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte den ortsüblichen Bekanntmachungen an den Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet.

Mitteilungen

Die Region digital mitgestalten

Jetzt für das Internet der Zukunft entscheiden

Glasfaser ist die Technologie für die Datenübermittlung heute und in Zukunft. Die Anforderungen an die heimische Internetleitung sind bereits heute so hoch, dass die bisherige Technik diesen Anforderungen nicht mehr gerecht wird. Deutsche Glasfaser hat sich daher zur Aufgabe gesetzt, den ländlichen Regionen mit ultraschnellen Glasfaserleitungen den Anschluss an die Zukunft zu sichern. Und das auch für unsere Stadt Trebsen mit den Ortsteilen Altenhain und Seelingstädt.

Schulkinder müssen bereits heute im Internet recherchieren oder sind zuhause direkt mit dem Schulserver verbunden. Auch viele Eltern würden gerne mal von zuhause aus arbeiten. Etliche Arbeitgeber unterstützen die Möglichkeit des Heimbüros auch schon. Aber ohne eine schnelle Internetanbindung ist das alles nicht möglich. Neben der Arbeits- und Lernsituation kommen nicht zuletzt auch die Unterhaltungsmedien ins Spiel. Aktuelle Filme in feinstem HD schauen, störungsfreies Streamen von Musik oder Hochladen der Urlaubsfotos, um ein Fotobuch zu erstellen.

Das sind nur wenige Beispiele, für die jetzt schon eine schnelle Verbindung benötigt wird. Das digitale Zeitalter hat gerade erst begonnen. Ultra-HD-Video, 8K-Video, 360-Grad-Video, Virtual Reality, Augmented Reality, Tele-Medizin, Internet der Dinge, Industrie 4.0. Dies sind nur einige Technologien, die immer mehr Einfluss auf Freizeit, Beruf und Alltag nehmen.

Mit dem Projektmodell von Deutsche Glasfaser haben Kommunen die einmalige Chance, ein Glasfasernetz zu bekommen, ohne dazu auch nur einen Cent an öffentlichen Geldern einsetzen zu müssen. Wenn sich 40 Prozent der anschließbaren Haushalte für einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser entscheiden, wird das Internet der Zukunft in Altenhain, Seelingstädt und Trebsen ausgebaut.

So liegt die Entscheidung beim Bürger, die Region digital mitzugestalten. Dabei bekommt jeder Kunde einen Glasfaseranschluss bis in Haus, bzw. in die Wohnung. Im Fachjargon: FTTH (Fiber To The Home). Hierbei ist es nicht relevant, wie weit der eigene Anschluss vom Hauptverteiler entfernt ist. Bei Glasfaserleitungen werden die Datenpakete per Licht übertragen. Da spielen ein paar Kilometer mehr oder weniger keine Rolle, während bei herkömmlichen Technologien nach einigen Metern schon Verluste auftreten. Vorteil dieser Technologie ist daher auch, dass die gebuchte Geschwindigkeit beim Kunden tatsächlich ankommt.

Mit modernen und schonenden Verlegeverfahren ist der Ausbau einer kompletten Ortschaft in nur wenigen Monaten möglich. Für eine durchschnittliche Wohnstraße wird in der Regel nur ein Arbeitstag benötigt. Dabei nimmt nicht ein Pflänzchen im Vorgarten Schaden.

Die Deutsche Glasfaser ist derzeit der einzige Anbieter der reinen Glasfaser-Technologie. Aus diesem Grund haben sich die Stadträte, die Ortschaftsräte von Altenhain und Seelingstädt und ich für die Zusammenarbeit mit dem Unternehmen entschieden. Wir möchten Trebsen fit für die Zukunft machen, für Sie, unsere Kinder und Kinderkinder! Machen Sie mit und gestalten Sie Ihre Heimat.

Auf jeden einzelnen von uns kommt es an!

*Ihr Bürgermeister
Stefan Müller*

Wir T(t)afeln Vielfalt auf – Interkultureller Familiennachmittag in Grimma

Unter dem Motto „Wir sind Hoffnung. Wir sind Zuflucht. Wir sind Vielfalt.“ beginnen am 23.09.2018 die Interkulturellen Wochen im Landkreis Leipzig. Mit verschiedensten Angeboten bieten Akteure aus dem gesamten Landkreis die Möglichkeit sich für „Menschlichkeit, für Partizipation und damit gegen Rassismus und Diffamierung einzutreten“.

Gemeinsam mit der Tafel Muldentale e. V. lädt das Bildungs- und Sozialwerk e. V. am **27.09.2018 ab 15 Uhr (Prophetenberg 7, 04668 Grimma) Neugierige unter dem Motto „Wir T(t)afeln Vielfalt auf“** ein. Der Interkulturelle Familiennachmittag mit internationalen Köstlichkeiten, wird durch Frauen aus dem Projekt „pro migrantum“ vorbereitet. Gemeinsam wollen wir mit Interessierten und Teilnehmern/innen ins Gespräch kommen und die Arbeit unserer Tafel sowie der Projektarbeit vorstellen. Während die Erwachsenen internationale Köstlichkeiten probieren, haben Kinder die Möglichkeit sich „verzaubern“ zu lassen, oder eines unserer tollen Mitmachangebote zu nutzen.

Ausgabe der Muldentaler Tafel e. V. im Feuerwehrgerätehaus Trebsen

Mit Unterstützung des Feuerwehr Trebsen 2015 e. V. können berechnigte Personen **jeden Dienstag in der Woche von 13:00 bis 15:00 Uhr im Gerätehaus (Am Schulberg 5)** eine Tasche - ausgewogen gefüllt mit Lebensmitteln - zum Preis von 4,00 EUR erwerben.

Berechtigte Personen sind Empfänger von Wohngeld, Arbeitslosengeld II und Grundsicherung.

Der jeweilige Bescheid muss bei der Erstaussgabe vorgelegt werden, damit eine Berechtigung für künftige Bezüge über die Muldentaler Tafel e. V. ausgestellt werden kann.

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie nähere Informationen? Dann setzen Sie sich gern direkt mit Daniel Rudolph (stellvertretender Vereinsvorsitzender) unter Telefon 0152 09875496 in Verbindung.

Ticketverkauf für Anrechtskonzerte der Sächsische Bläserphilharmonie in Trebsen

Sonntag, 09.12.2018 Weihnachtskonzert

Sonntag, 06.01.2019 Neujahrskonzert

Samstag, 23.03.2019 Zauberwelt und Fabelwesen

Samstag, 04.05.2019 Música de España

Karten zu 60,00 EUR (vier Konzerte) erhalten Sie ab 18.09.2018 zu den Öffnungszeiten in der Kämmererei der Stadtverwaltung (Frau Hahn, Zimmer 12).

Telefon: 034383 604-31

E-Mail: hahn@trebsen.de

Wissenswertes

Verabschiedung in der Kindertagesstätte „Vogelnest“

Aufregung herrschte am Dienstag, 31.07.18 in der Kindertagesstätte „Vogelnest“ in Trebsen. Eltern versammelten sich mit ihren Kindern auf dem Flur, Blumen und Gestecke wurden über den Gang getragen, alle Kinder waren gespannt. Diesmal gab es aber keinen Geburtstag oder ein anderes Fest zu feiern.

Nach 45 Arbeitsjahren, die letzten 9 davon in unserer Einrichtung, war unsere Frau Ruffert zu ihrem letzten Arbeitstag erschienen.

Ganz herzlich wurde sie von den Eltern und Kindern ihrer Gruppe überrascht. Gemeinsam waren sie gekommen, um sich von ihr zu verabschieden und ihr für die geleistete Arbeit zu danken. Anschließend trafen sich alle Kinder, Kollegen und Vertreter des Trägers in der Turnhalle. Mit einem kleinen Programm, Hände schütteln, vielen Umarmungen und überreichen von Erinnerungen haben sich alle bei ihr für die gute Zusammenarbeit und die liebevolle Kinderbetreuung bedankt.

Ab jetzt kann sie viel Zeit mit Ihrem Mann und Enkelkindern verbringen, ihren Garten genießen und verreisen.

Wir alle wünschen Frau Ruffert für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.



Sommerferien im Hort Trebsen

Am 2. Juli war es endlich so weit: Unser jährliches Sommerferienprogramm stand bevor!



Die Kinder erwartete ein abwechslungsreiches Programm, so starteten wir zu Beginn auf der Kegelbahn Trebsen. In alle Richtungen wurden die Kugeln gestoßen, am Ende trafen einige Kinder alle Neune! Am Tag danach wanderten wir ins Göschenhaus zu einem Mitmach-Konzert. Bei Musik und einer lustigen Show hatten die Kinder viel Spaß. Auch ein Besuch im Tierpark und in der Sternwarte Eilenburg waren tolle Erlebnisse für die Kinder. Am nächsten Tag stand eine Wanderung nach Neuweißenborn auf dem Programm, hier wurden die Kinder von einer Mutti mit einem liebevoll zubereiteten Frühstück überrascht. Dafür möchten wir uns noch einmal herzlich bedanken. Schlechtes Wetter sollte uns den Ausflug zur Schiffmühle nicht verderben. Wir besuchten das Museum, aßen gemeinsam Mittag, bowlten und fuhren mit dem Schiff zurück. Auch ein Kinobesuch in Grimma war für die Kinder dabei. In der dritten Ferienwoche hieß es bei tropischen Temperaturen „Wasser- Marsch“. Die Kinder erwarteten Staffelspiele und natürlich kamen die mitgebrachten Wasserpistolen sowie die Wasserballons zum Einsatz. Ein tolles Erlebnis für die Kinder war der Besuch im Sonnenlandpark in Lichtenau. Hier war für jeden etwas dabei. Die Kinder konnten Attraktionen, wie z. B. das Riesenrad, die Wasserrutsche, das Springboot, das Kettenkarussell und natürlich den neuen Rutschturm ausprobieren. Tierisch gut kam auch unser Besuch auf dem Reiterhof in Trebsen an. Alle Pferdeliebhaber kamen bei einem Ausritt im Park in der Natur auf ihre Kosten. Weitere Höhepunkte waren bei den heißen Temperaturen das Baden im Erlebnisbad Dreibrücken in Wurzen und im Freibad Burkhardtshain. Auch das Musical „Der gestiefelte Kater“ auf der Freilichtbühne „Schmetterling“ in Bad Lausick faszinierte viele Kinder. Außerdem besuchten wir bei einem Wandertag den Spielplatz in Nerchau. Beim Besuch vom Bauernhof Schicketanz erhielten die Kinder spannende Einblicke in die Landwirtschaft. Mit dem Kremser ging es auch zur Führung durch die Fleischerei in Cannewitz mit anschließendem Mittagessen. Viel Spaß hatten die Kinder beim Tagesausflug zum Erlebnistierpark Memleben- ein Tierpark mit vielen Attraktionen und Shows. Besonders die Fütterung der Tiere begeisterte viele Kinder.

Durch so viele erlebnisreiche Eindrücke vergingen auch die sechs Wochen Sommerferien für die Trebsener Hortkinder wie im Flug. Nun freuen wir uns alle schon wieder auf die nächsten Ferien.

Hort Trebsen

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Unsachgemäße Entsorgung von Abfällen auf dem Friedhof Trebsen

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass in die Container nur verrottbare Abfälle entsorgt werden dürfen. Fremdstoffe, wie Styropor, Kunststoffe, Papier, Glas, Holz, privater Hausmüll und gar benutzte Windeln (!) gehören nicht in diese Container.

Sind diese Fremdstoffe in den Containern, so müssen sie vom Entsorger handverlesen werden. Das erhöht die Kosten und somit die Friedhofsunterhaltungsgebühren.

Hallo, liebe Altenhainer, Seelingstädter, Neichner und Trebsener!

Wir das Pflegeheim „Mühlteichblick Trebsen“ in der Seiler-gasse 30 suchen zu Dekorationszwecken Kürbisse aller Größen und Formen. Wenn Sie etwas abzugeben haben, würden wir uns darüber sehr freuen. Gern holen wir sie auch persönlich bei Ihnen ab.

Telefon: 034383 63880

Vielen Dank!

Wir gratulieren



Am 15.08.2018 feierte Frau Edith Thomas ihren 90. Geburtstag. Frau Romy Sperling überbrachte die Glückwünsche von Bürgermeister Stefan Müller.



Bürgermeister
Stefan Müller
beglückwünschte
am 18.08.2018
Frau Edith Kademann
zum 90. Geburtstag.





Zum 90. Geburtstag von Frau Ilse Rosenberger am 22.08.2018 überbrachte Frau Romy Sperling die Glückwünsche des Bürgermeisters.



Gratulationen nach der neuen Datenschutz-Grundverordnung

Wie bereits im letzten Amtsblatt veröffentlicht, dürfen personenbezogene Daten nur mit Zustimmung der betroffenen Person veröffentlicht werden. Dies betrifft auch die Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen. Deshalb benötigen wir **unbedingt** Ihre schriftliche Einverständniserklärung. Sollte uns diese Einwilligung nicht vorliegen, wird Ihr Jubiläum nicht mehr im Amtsblatt benannt. Das entsprechende Formular können Sie im Einwohnermeldeamt erhalten und unterschreiben.

*Petra Strauß
Sachbearbeiterin
Pass- und Einwohnermeldewesen*

Schul-, Vereins- und Kirchennachrichten



Neues aus der Grundschule Kein Schultag wie jeder andere

Fröhliches Plappern zieht durch die Flure der Grundschule in Trebsen. Vermischt mit ein bisschen Aufregung, denn es ist kein Tag wie jeder andere. Für alle Schüler steht am 23. August nur Schwimmen, Plantschen und Spaß haben auf dem Stundenplan. Die Weteraussichten sind bestens: strahlend blauer Himmel und Sonne satt bei bis zu 35 Grad. Der erste Bus zum Muldenthalbad in Kleinbothen startet pünktlich um 08:45 Uhr, die anderen folgen. Die letzten Schritte von der Bushaltestelle bis zum Badeingang bringen die Kinder schnell hinter sich. Dann hört man es raunen: „Da! Ich kann schon die Rutsche sehen...!“ Ja, die gelbe 30-Meter-Rutsche wird dann auch schnell getestet und von den meisten für prima befunden. Die Sportlehrerin schaut sich noch ein paar Drittklässler beim Schwimmen an und gibt ihnen letzte Tipps für die richtige Technik. Gratulation an alle Neu-Seepferdchen oder Inhaber der Schwimmstufe in Bronze! Schwimmer oder nicht – alle Kinder haben an diesem Donnerstag viel Spaß, egal ob im Plansch-, Spaß oder Sportbecken. Kurz vor 14 Uhr sind die Schüler zurück in Trebsen. Die Sonne strahlt noch immer – gemeinsam mit den Kindern.

J. Radlbeck



Oberschule Trebsen

Kennenlernen unserer Klassen 5

Aufgeregt begannen 82 Schülerinnen und Schüler in den neuen 5. Klassen in der Oberschule Trebsen ihre erste Schulwoche. Zur offiziellen Begrüßung auf dem Schulhof erhielt jede Klasse eine Zuckertüte voller süßer Überraschungen. Im Anschluss lernten sie ihre neuen Klassenlehrerinnen Frau Büttner, Frau Paul und Frau Stubbe und die Schule kennen. Zum Höhepunkt wurde zweifelsfrei wieder die Kennlernfahrt nach Grethen. Bei super Sommerwetter war ausreichend Zeit das Gelände zu erkunden, zum Matschen, Toben und Spielen. Es wurden Ideen ausgetauscht und neue Freundschaften geschlossen.

Elke Koch - Schulsozialarbeiterin der OS Trebsen



DRK-Kleidersammlung in Trebsen

jeden 2. Sonnabend im Monat
9.30 - 11.00 Uhr Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“



Neues aus der OG der VS Neichen

Zum „Gartenfest an der Feuerwehr Neichen“ hatten wir am 18. August unsere Senioren eingeladen. Bei schönstem Sommerwetter nahmen die Senioren unterm Eventzelt Platz und genossen erst einmal einen Eiskaffee und Kekse.

Später gab es noch erfrischende Melone für jeden, der es mochte.

Unser Freund und Senior Konrad Lange ist leider nach kurzer schwerer Krankheit am 13.08. viel zu früh verstorben. In Erinnerung an Konrad haben wir in eine Gedenkminute eingelegt. Wir erinnern uns gern an Konrad und werden ihn nicht vergessen. Unser Rudi (er ist inzwischen 83 Jahre) hatte sich vorgenommen, zum Gartenfest wieder die musikalische Umrahmung als DJ zu übernehmen. Das hat wunderbar geklappt. Unsere Senioren hatten sich über den Musikmix vergangener Jahre und die Witzeeinlagen sehr gefreut. Vielen Dank Rudi, dass du nochmals als DJ tätig warst!

Unsere Senioren gestalten natürlich unsere Veranstaltungen mit und so war es zur Freude aller eine schöne Überraschung, dass die eine oder andere Seniorin doch unserer Aufforderung gefolgt war, ein Kleidungsstück für eine kleine Sommermodenschau aus dem Kleiderschrank mitzubringen.

Diese waren zum Teil fast 50 Jahre alt und vom Schnitt und Muster her immer noch zeitgemäß. Gute Handarbeit, deshalb eben auch noch heute tragbar.

Zur Unterhaltung vor dem Abendessen tanzte Steffi zur Musik vom Schorn, das Schaf sowie Steffi, Elke und Kerstins Sohn Willi zum Lied von Katz und Maus. Alle waren begeistert und klatschten im Rhythmus der Musik mit.

Zum Gartenfest gehört natürlich auch dazu, dass gegrillt wird. Und dafür hatten wir diesmal Verstärkung. Ron und Ulrike übernahmen zur Freude aller diesen Part, da wir diesmal etwas im Personal geschwächt waren. Ruckzuck hatten sie Roster und Buletten aufgelegt und auch Röstschnitten gegrillt. Allen schmeckte es wunderbar und dazu gab es noch Schüttelgurken aus Langs Garten, die Karin vorbereitet hatte und saure Gurken nach dem Rezept von Konrad Kurzbach.

Zum Abschluss des Gartenfestes halfen uns noch die Senioren beim Abbau der Zelte und Wegräumen der Festzeltgarnituren. Und bei einem kleinen „Absacker“ war dann auch für die Helfer und Senioren 21:00 Uhr das Gartenfest beendet.

Vielen Dank möchten wir auch an die Feuerwehr Neichen sagen, die uns auch in diesem Jahr wieder die Festzeltgarnituren und den Grill zur Verfügung gestellt hat.

Wir möchten Sie schon heute für Sonnabend, den 8. September zum „Erntedankfest“ in die Feuerwehr Neichen einladen. Diesmal haben wir als Programm Tänzerinnen der Musikschule Muldental aus Wurzen eingeladen. Wir freuen uns darauf und Sie doch sicher auch - oder? Vielleicht gibt es ja noch eine Programmüberraschung, also seien Sie gespannt.

Bis dahin, bleiben oder werden Sie wieder gesund.

Ihre Karin Gärtner



25 Jahre Bau der zentralen Abwasserkläranlage Altenhain

Zum Tag der offenen Tür lädt der Altenhainer Heimatverein, in Zusammenarbeit mit der OEWA Wasser und Abwasser GmbH, am **Sonntag, dem 23. September 2018** in der Zeit von **10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** auf das Gelände der **Kläranlage** (Straße zur Muna).



Wir bieten an:

- Führungen durch die Anlage
- **10:30 Uhr** 51. Altenhainer Vortrag „Geschichte des Baues der biologischen Kläranlage und des Abwassernetzes in Altenhain“
- ein Bildervortrag von Volker Killisch
- Es gibt Gegrilltes und Getränke.

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 3,00 EUR pro Person. Bringen Sie auch Ihre Freunde und Bekannten mit - wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

*Volker Killisch
im Auftrag des Vorstandes*



Foto: Archiv Günter Kramer

Liebe Freunde, liebe Interessierte des Altenhainer HV,

einige Zeit ist seit der letzten Mitgliederversammlung vergangen. Rückblick und Vorschau sollen jetzt wieder ihre Plattform haben. Dazu laden wir herzlich am **26.10.2018, um 09:00 Uhr**, zur nächsten **Mitgliederversammlung des Altenhainer Heimatvereines** in das Heimathaus ein. Neben allgemeinen Informationen erhalten Sie Auskünfte über bereits erfolgte, aber auch geplante bauliche Maßnahmen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt wird das Thema Veranstaltungen sein. Freuen wir uns auf einen informativen Austausch, Sie sind herzlich willkommen! Nutzen Sie gern die Möglichkeit über eine kurze Mitteilung zur Teilnahme unter 0152 21586668 oder über vorstand@altenhainer-hv.de.

Der Vorstand

Einladung in das Heimathaus

Am Samstag, dem 3. November 2018 laden wir Sie wieder ganz herzlich zu einem unterhaltsamen Abend mit Uwe Stöß ein. Herr Stöß wird aus verschiedenen Werken vortragen: „Zwei Etagen unter der Hölle“, Feldstraße & Susi Brennt. Beginn der Veranstaltung ist 19:00 Uhr (Einlass: ab 18:30 Uhr, UKB 6 EUR)

Wir freuen uns auf Sie im Heimathaus Altenhain!

*I. Schneider
im Auftrag des Vorstandes*



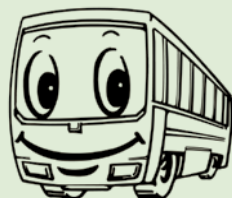
VS OG Trebsen

Fahrt mit dem Schlendrian nach Waldsteinberg

Liebe Senioren und Mitglieder, am 27.09.2018 fahren wir gemeinsam mit dem Schlendrian nach Waldsteinberg in das Eiscafé „LILLY VANILLY“. Die Fahrt geht über Trebsen, Altenhain, Ammelshain, Naunhof nach Waldsteinberg und zurück über Brandis, Polenz nach Trebsen (Markt).

Abfahrt: Markt Trebsen 13:00 Uhr

Anmeldungen nimmt Frau Altmann unter Telefon 0151 12634138 entgegen.



Grüße aus Altenhain,

mit der Kunde in Bildern von der Schönheit unseres Ortes, können nun mit einer neuen Postkarte in alle Welt versandt werden, welche vom Altenhainer Heimatverein e. V. in diesem Jahr herausgegeben wurde. Die Erstellung der Fotos und die Gestaltung übernahm der Altenhainer Berufsfotograf Maik Lehman. Der Preis pro Karte setzt sich zusammen aus den Beschaffungskosten, welche mit 1,00 EUR gedeckt werden. 50 Cent sind für die Unterstützung der Arbeit des Vereins sowie den Erhalt und Betrieb des Heimathauses. Die Karte kann zu allen Veranstaltungen des Heimatvereins erworben werden, wie dem Spieleabend an jedem ersten Freitag eines Monats oder auch zu den Sitzungen des Ortschaftsrates.

*Volker Killisch
im Auftrag des Vorstandes*



Foto: Volker Killisch

Fotos und Bilder für den „Kalender für Altenhain 2019“ gesucht!

Dieser wird wieder durch die Mitglieder der AG Dorfgeschichte im Altenhainer Heimatverein erstellt. Jedoch ist er vor allem ein Kalender von Altenhainern für Altenhainer und jeder ist aufgerufen mitzumachen. Wir bitten daher um die Zusendung von Fotos mit Motiven aus und von Altenhain. Diese können aus jüngst zurückliegenden Tagen sein, aber auch historische Schwarz-Weis-Aufnahmen. Wenn möglich, nennen Sie folgende Daten dazu:

- (1) das Aufnahmedatum,
- (2) den Fotografen oder Eigentümer des Fotos,
- (3) den Ort oder/und Anlass der Aufnahme.

Falls es eine Geschichte zu dem Foto gibt, interessiert uns diese auch. Auf Wunsch geben wir die eingereichten Fotos, nach erfolgtem Einscannen, natürlich wieder zurück. Wenn Sie die Aufnahme als Datei senden möchten, dann an info@altenhainer-hv.de unter dem Stichwort: „Kalender für Altenhain“. Die Fotos können auch bei Volker Killisch in der Dorfstraße 17 abgegeben werden.

Eine Jury entscheidet, welche Fotos dann in den Kalender kommen. Mit dem Foto werden die vorstehenden Daten genannt.

Wir freuen uns!

*Volker Killisch
im Auftrag des Vorstandes*

Übergabe Gerätehaus am 25.08.2018 zum Blaulichttag

Am 24. August veranstalteten die FFW Seelingstädt ihren alljährlichen Blaulichttag. Zu dessen Anlass wurde auch der Termin für die Übergabe des frisch sanierten Gerätehauses gewählt. Unser Bürgermeister, Stefan Müller, übergab das Depot höchstpersönlich an Wehrleiter Tony Bechler.

Auch wir als Feuerwehrkameraden und Fördervereinsmitglieder in Personalunion freuen uns über die Wiedergeburt unseres alten „neuen Gerätehauses“. Warum der Begriff Wiedergeburt? Unser Domizil hatte die Eigenschaft, gleich den Kontinentalplatten, auseinander zu triffen. Wir sind nicht Jesus und können nicht übers Wasser laufen, aber wir haben dieses Gerätehaus auf schwimmenden Untergrund gebaut, dem ehemaligen Sautteich. Nachdem das erste und auch das zweite Gerätehaus im oberen Unterdorf aus allen Nähten zu platzen drohte und uns 1980 ein Ello LF8 zur Verfügung gestellt wurde, musste ein neues Depot her. Die Gemeinde besorgte die Immobilie, Baumaterial, zumindest das, was es gab, und die umliegenden Betriebe stellten Gerätschaften bereit. Die Baumaßnahme selbst wurde in Eigeninitiative der Kameraden an den Wochenenden durchgeführt. Für notwendige Arbeiten in der Woche musste Urlaub genommen werden. Heute unvorstellbar.

Die jetzige Sanierungsmaßnahme ist aber in der 33-jährigen Geschichte dieses Hauses nicht die erste. Fernab der Mulde sind auch wir mehrmals abgesoffen und haben uns in Folge dessen mit Hochwasserschutzplanken ausgerüstet. So komisch es klingen mag, wir waren danach schon zweimal bei Land unter in einem trockenen Gerätehaus, eine Insel im Ozean. Aber wir haben auch dem Haus mehrmals außen und innen neue Farbe angetragen und es gedämmt. Ständig war es unser Bemühen, dieses Haus so ordentlich und sauber wie unsere eigene Wohnung zu halten. Aber aller Eifer unsererseits war vergeblich gegen die Kraft der Elemente.



Es gab zwei Vorschläge. Die Stadtväter hatten die Wahl zwischen Birne und Apfel, zwischen Abrissbirne und sauren Apfel. Sie entschieden sich für sauren Apfel und wir zogen mit Sack und Pack im Februar in eine Notunterkunft. Waren wir jetzt Flüchtlinge? Was uns aber ganz wichtig war, unser Wahrzeichen, unsere Fahne, wurde als letztes Utensil eingeholt und an der neuen Unterkunft als erstes wieder gehisst. Schließlich sollten unsere Einwohner wissen, wir sind noch da und wir wohnen dort, wo unsere Fahne weht.

Die Handwerker konnten also planmäßig loslegen und ihren Zeitplan abarbeiten. Im April und Mai fand unser geordneter Rückzug statt und wir mussten sortieren, dieses in den Schrank und jenes in den Container. Das Wiedereinräumen war wesentlich zeitaufwendiger und so sind wir auch erst in den vergangenen Tagen mit dem Letzten fertig geworden. Der Förderverein hat sich auch Gedanken gemacht, wenn man eine Wohnung neu gestaltet, könnte doch dieses und jenes gleich mitgemacht werden. Und so verfügen wir jetzt über einen Beamer mit dazugehöriger Leinwand und Halterung, der bei der modernen Ausbildung unverzichtbar ist. Unser Beitrag ist im Vergleich zu den Ausgaben der Stadt verschwindend klein, aber wir sind ja auch noch in den Anfängen.

Und nun stehen wir vor dem Täufing und rätseln darüber, wie wir es nennen wollen: „Zweckbau in nüchternen Scherbeton und Stahl“ oder „modernes Umgebendehaus in Massivbauweise“? Mein Vorschlag; Nennen wir es „Gerätehaus Seelingstädt“. Wir möchten uns bei allen beteiligten Handwerkern, der Stadtverwaltung Trebsen samt Bürgermeister und bei allen Umzugshelfern, nicht zu vergessen unsere Jugendfeuerwehr, recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an die Firma Hahmann und Rückert, die ohne zu zögern, unseren TSF-W eine Stellmöglichkeit gab und den Strom für die Ladeerhaltung lieferte. Nochmals ein großes Dankeschön an alle Genannten und ungenannten Beteiligten.

Bernd Möbius

Vorsitzender

Förderverein FFW Seelingstädt/Sachsen e. V.

Veranstaltungen im Speicher und im Dorf



Angebote im Speicher

Singen mit Johanna, Line Dance, Kaffeeklatsch, Bücherbörse, Handarbeitskreis, Töpfern, Kochen mit Karin, Spieleabende

Angebote in der Sporthalle

Gymnastik, Tischtennis

Alle Termine und weitergehende Information finden Sie unter:

www.heimatverein-seelingstaedt-ev.de



Familienkubbtturnier auf dem Altenhainer Sportplatz 3. Oktober 2018

Treffen: 9:30 Uhr

Beginn: 10:00 Uhr

Pro Teilnehmer wird eine Startgebühr von 2,00 EUR erhoben.

Eine Mannschaft muss aus mindestens zwei Spielern bestehen.

Für Essen und Trinken wird gesorgt.

Anmeldung bitte bis zum 29.09.2018 unter 034383 42566.

Hallenvolleyball in Altenhain

Wir freuen uns auf eure Unterstützung zu den Heimspielen der Volleyballmänner-Mannschaft.

Zu Gast bei uns:

am 27.10.2018 Stahl Brandis II, VV DJK Colditz

am 15.12.2018 VSV Wurzen, GLVC 2014

Hallenöffnung: 12:00 Uhr

Spielbeginn: 13:00 Uhr

Spielort: Sporthalle Altenhain

Bilder und Grafiken aus dem Nachlass des Berliner Maler und Grafiker Karl-Heinz Klingbeil in der Senioren- und Pflegeeinrichtung „Haus Mühlteichblick Trebsen“



Wie berichtet, hat unser Verein im Jahr 2016 eine Schenkung aus dem Nachlass des Berliner Künstlers erhalten.

Diese Bilder und Grafiken entstanden während eines Studienaufenthaltes in unserer Stadt und der damaligen Zellstoff- und Papierfabrik.

Die Leiterin der Einrichtung, Frau Haubold, hat uns die Möglichkeit eingeräumt, einige der Kunstwerke im Eingangsbereich; Wohnbereich 0 auszustellen. Interessierte Bürger, können sich diese Bilder vor Ort anschauen.

Es wird jedoch um eine telefonische Voranmeldung gebeten. Die Leiterin der Einrichtung, Frau Haubold, ist unter der Telefonnummer: 034383 63880 oder 6388-120 zu erreichen.

Als Verein möchten wir uns bei der Leitung der Einrichtung für die Unterstützung unserer Arbeit recht herzlich bedanken.

Einladung zur erweiterten Vorstandssitzung – Monat September 2018

Termin: Donnerstag, **27.09.2018**, 19:00 Uhr

Ort: Vereinszimmer – Schloss Trebsen

Schwerpunkte: Aktivitäten im 4. Quartal 2018

Vorbereitung Frühlingsspaziergang 2019

Internetauftritt

Gäste sind herzlich willkommen.

Uwe Baumann

Vorsitzender



„Amtsblatt der Stadt Trebsen mit Ortsteilen“

Das Amtsblatt der Stadt Trebsen erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

Herausgeber: Stadtverwaltung Trebsen, Markt 13, 04687 Trebsen

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Telefon (0 35 35) 4 89-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadtverwaltung Trebsen, Telefon: 03 43 83/6 04-0, Fax: 03 43 83/6 04-22

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Unterzeichner des Artikels

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM